



Die sieben seltsamen Hunde.

Mitten in einem großen Walde stand eine kleine, armselige Hütte. In ihr lebte ein armer Holzfäller mit seiner Frau und seinem etwa siebenjährigen Söhnchen Rudi. Der Vater selbst war freilich nicht allzu viel in der Hütte. Nicht nur daß er den ganzen Tag über im Walde Holz fällen mußte, meist lag auch noch der Holzschlag, auf dem er arbeitete, so weit von der Hütte entfernt, daß er abends nicht heimkehren, sondern erst am Sonnabend abend zu den Seinen kommen und den spärlichen Lohn mit ihnen teilen konnte.

Seiner armen Frau wurde oft angst und bange, wenn sie die ganze Woche so ganz allein mit ihrem Knaben in dem